Förderverein

<u>w</u> cwg-aue.de/content/bericht.htm

Aus einem Jahresbericht ...

"Es gibt nichts Gutes, außer man tut es." – Dem Credo dieses Zitates von Erich Kästner fühlen sich Vorstand und Mitglieder des Vereines der Freunde und Förderer des Clemens-Winkler-Gymnasiums Aue e. V. seit seiner Gründung im Jahre 1992 verbunden.

Wir wollen Gutes tun, Gutes im Interesse der Schule und vor allem ihrer Schüler. Sich ehrenamtlich einzubringen, gemeinnützigen Dingen zu dienen, ist in der heutigen Zeit wichtiger denn je.

Die Tätigkeit des Fördervereins stellt ein wichtiges Zahnrad im Getriebe des Schulalltags dar. Für die Außendarstellung des Gymnasiums ist unser gemeinnütziger Verein eine unabdingbare Voraussetzung. Zeiten sinkender Schülerzahlen und des daraus resultierenden Wettbewerbes zwischen den verschiedenen Bildungseinrichtungen unterstreichen diese Bedeutung.

Nur durch die Mitgliedsbeiträge unserer ca. 100 Vereinsmitglieder sowie durch kleinere und größere Spenden unserer Sponsoren war es uns möglich, eine Vielzahl schulischer Aktivitäten zu unterstützen. Exemplarisch seien hier die Abiturfeier, der Firmenlauf, die Ballsportnacht, die Anti-Drogen-Disco oder auch das Weihnachtskonzert genannt. Eine wesentliche finanzielle Unterstützung erhielt das Projekt Schulpartnerschaft mit dem Karlova-Gymnasium in Tartu/Estland, welchem eine Delegation von Schülern und Lehrern des Clemens-Winkler-Gymnasiums im April 2010 einen Besuch abstattete.

In zunehmendem Umfang unterstützte der Verein sozial schwächer gestellte Schüler, damit diesen eine Teilnahme an Klassenfahrten oder Exkursionen ermöglicht werden konnte.

Mit Stefanie Busch und Tom Hildebrand wurden auch 2009 zwei Abiturienten, die sich in besonderem Maße um die Schule verdient gemacht hatten, mit dem Clemens-Winkler-Preis ausgezeichnet.

Wenn wir als Verein auch zukünftig die entsprechenden finanziellen Zuwendungen für die genannten Aktivitäten bereitstellen wollen, ist es erforderlich, neue Vereinsmitglieder zu generieren, da Sponsorengelder immer rarer werden. Als Vereinsvorsitzender appelliere ich an alle Leser dieses Jahresberichtes, darüber nachzudenken, ob Sie nicht als neue Vereinsmitglieder unseren Förderverein bereichern könnten. Es ist dabei völlig unwichtig, ob sie selbst ein Schüler dieses Gymnasiums waren. Selbstverständlich sind wir auch sonst für jegliche Unterstützung und Hilfe dankbar.

Um einen noch besseren Zugang zu den jüngeren Absolventen unseres Gymnasiums zu erhalten, führten wir am 29.12.2009 das 2. Absolvententreffen in der Gaststätte "Parkwarte" durch. Die sehr gute Resonanz der bisherigen Absolvententreffen führte zum Beschluss des Vorstandes, diese Treffen alljährlich am 29. Dezember durchzuführen.

Unabhängig davon werden wir die im fünfjährigen Turnus stattfindenden Traditionstreffen organisieren, daher möchte ich schon jetzt alle "Ehemaligen" zum 5. Traditionstreffen des Gymnasiums im Oktober 2011 einladen.

Im Namen des Vorstandes des Fördervereines wünsche ich Ihnen alles Gute und verbleibe mit freundlichen Grüßen

Dr. Sven Fehrmann Vereinsvorsitzender